

# Segeln – ist das was für mich?

**Urlaub im Inselparadies ist unser Motto.**

Den weiten Horizont genießen. Sich ohne Stress vom Wind der Sonne entgegen treiben lassen. Leise gleitet das Schiff durch das glasklare Wasser. Sich frei fühlen, die Sorgen daheim hinter sich lassen...

Damit Ihr die kostbarsten Wochen des Jahres von Anfang an genießen könnt, hier ein paar Tipps für Euren Segeltörn.

**Kosten? ABC...**

**Anreise, Bordkasse und Charter** – das sind die drei Kostenfaktoren beim Segelurlaub.

**Anreise:** die Kosten sind unterschiedlich, je nachdem, wie Ihr anreist. Preiswerte Flüge kann man via Internet buchen.

**Bordkasse:** Die Kosten für Diesel, Lebensmittel und Hafengebühren etc. werden gemeinsam von allen Crewmitgliedern getragen. Sie zahlen dafür in die sogenannte Bordkasse ein. Die Höhe der Ausgaben hängt u.a. davon ab, wie häufig wir in Häfen übernachten (Hafengebühren) etc. Als Richtwert gilt: Bei einem einwöchigen Törn müsst Ihr mit etwa 150,- bis 200,- Euro Bordkasse rechnen.

Ausgaben für Landbesuche und Essen gehen sind dabei nicht mitgerechnet.

**Charter:** verglichen mit einem Hotelurlaub sind das die Kosten für's Zimmer.

**Gut vorbereitet starten**

**Keine Koffer!** Eins vorab: Platz an Bord ist knapp, anders als zuhause. Bitte bedenkt das beim Packen. Für Koffer gibt es keinen Stauraum; packt bitte in Reisetaschen/Rucksäcke, denn die kann man leichter verstauen.

**Klamotten:** Nehmt Kleidung mit, die Ihr auch zum Campen einpacken würdet: bequem, sportlich, praktisch. „Feine“ Garderobe (Abendkleid o.ä.) ist nicht nötig. Sinnvoll ist eher ein zweiter Badeanzug/Bikini oder eine Shorts mehr. Denkt auch an langärmelige Hemden/Shirts, die Euch besser vor Sonne schützen.

**Schuhe:** Bitte ein Paar geschlossene Schuhe mit heller Sohle mitnehmen, die ausschließlich an Bord getragen werden. Zusätzlich Schuhe für den Landgang einpacken; das können Sandalen sein oder auch ein zweites Paar Turnschuhe o.ä., je nachdem, was Ihr vorhabt.

*... und das muss auch sein: Pass, Krankenversicherung und evtl. Dauermedikamente nicht vergessen! Gleiches gilt für den Sonnenschutz: Lieber mehr als weniger! Sonnenbrille mit Binsel (zum Umhängen oder um den Kopf herum, wie beim Sport) unbedingt einpacken. Brillenträger: Ersatzbrille nicht vergessen.*

### **Jetzt geht's los!**

***Anreise:** Der Anreisetag ist in den meisten Fällen ein Samstag. Bitte reist bis spätestens 12.00 Uhr an. Am Anreisetag müssen wir als Crew noch einige Dinge gemeinsam besprechen. Unter anderem müssen für den gesamten Törn Lebensmittel und Getränke vor Ort eingekauft und im Schiff verstaut werden.*

***Segeln:** Wir segeln tagsüber – oder auch andersherum: Tagsüber segeln wir. Es ist also anders, als auf einem Kreuzfahrtschiff, mit dem man nachts zum nächsten Ziel fährt und dann wieder von Bord geht.*

*Ihr werdet feststellen, dass selbst Regionen, die Ihr von der Landseite her schon recht gut kennt, von der Seeseite aus einen ganz neuen und reizvollen Charme entwickeln. Abends ankern wir in schönen Buchten oder steuern einen netten Hafen an. Ob die Crew dann in einem landestypischen Lokal Essen geht oder lieber an Bord bleibt und sich selbst verpflegt, entscheiden wir gemeinsam. Es kann gut sein, dass wir für mehrere Tage nicht an Land gehen, wenn es uns gefällt.*

***Segelvorkenntnisse sind nicht nötig.** Ihr werdet von der Skipperin mit dem Boot vertraut gemacht und in die Segelmanöver eingeführt. Ein Interesse am Wassersport und Teamfähigkeit sind am Bord hochgeschätzt. Schließlich sitzen wir alle in einem Boot!*

### **Interessiert?**

Neugierig geworden? Dann sind das noch ein paar nützliche Links für Euch, unter anderem zum heimlichen Üben der Knoten ;-):

<http://www.stemmer-michael.de/seemannschaft/knoten.php>

Eine, wie ich finde, gut gemachte Seite eines Kollegen ist die folgende:

<http://einfachmitsegeln.de/>

### **Noch Fragen?**

Dann mailt mir, [info@main-seglerin.de](mailto:info@main-seglerin.de)